

Universität Potsdam
Institut für Informatik
Wintersemester 2008–2009

Rechner- und Netzbetrieb

Rechner- und Netzbetrieb umfasst insgesamt vier Semesterwochenstunden, je zwei als Vorlesung und zwei als Übung. In dieser Veranstaltung werden die Arbeit mit dem Betriebssystem UNIX, die Arbeit in Netzwerkumgebungen sowie eine Einführung in die Programmierung die Schwerpunkte bilden. Zu den Inhalten der Lehrveranstaltung gehören unter anderem:

- Einführung in UNIX als Betriebssystem
- Prozesskonzept, Dateisystem, Editoren in UNIX
- Systemkommandos, Systemdateien und -konfigurationen
- UNIX-Shells und weitere UNIX-Tools
- Shell-Programmierung
- Dienste und Kommunikation im Netzwerk
- Internet-Dienste
- Sicherheit im System und im Netz
- Einführung in die Programmierung in C (Datentypen und Variablen, Pointer und Arrays, Arithmetik, Kontrollstrukturen, Blöcke und Funktionen, Systemaufrufe)

Rechner- und Netzbetrieb sollte vor (!) der Lehrveranstaltung „Programmierung“ belegt werden. „Programmierung“ wird im Sommersemester angeboten.

DOZENT:

- Dr. Henning Bordihn
Babelsberg (Griebnitzsee), Haus 4, Raum 0.20
Telefon: (0331) 977-3027, e-mail: henning@cs.uni-potsdam.de

TUTOREN:

- Christian Badack badack@rz.uni-potsdam.de
- Christian Friebe cfriebe@cs.uni-potsdam.de
- Franziska John fjohn@rz.uni-potsdam.de
- Hendrik Pannhorst hpannhor@uni-potsdam.de

TERMINE:

Ab 27.10.2008 wird die Vorlesung wöchentlich an zwei alternativen Terminen angeboten. Die Übungen finden bereits ab Freitag, den 24.10.2008 an 4 alternativen Terminen statt.

Veranstaltung	Gruppe	Zeit	Raum	erster Termin
Vorlesung	G 1	Mo 13.30-15.00	03.06.H02	27.10.
oder	G 2	Do 14.30-16.00	03.01.H10	30.10.
Übung	G 1	Mo 15.15-16.45	03.04.0.03/04	27.10.
oder	G 2	Di 13.30-15.00	03.04.0.03/04	28.10.
oder	G 3	Do 16.15-17.45	03.04.0.03/04	30.10.
oder	G 4	Fr 13.30-15.00	03.04.0.03/04	24.10.

(Änderungen vorbehalten)

Die Studierenden nutzen das Potsdamer Universitäts Lehr- und Studienorganisationsportal (PULS) zur Einschreibung jeweils in *eine* Vorlesungs- und *eine* Übungsgruppe.

BEURTEILUNG:

In der fünften (24. bis 28.11.2008) und zehnten (12. bis 16.01.2009) Vorlesungswoche wird in den Übungen je ein 60-minütiger Test geschrieben, wobei überwiegend Aufgabenstellungen an den Rechnern zu lösen sind. Die Teilnahme an den Tests ist Pflicht. Bei Krankheit muss ein Krankenschein vorgelegt werden. Bei Abwesenheit aus anderen schwerwiegenden Gründen ist der Studierende grundsätzlich verpflichtet, sich **vor** dem jeweiligen Test mit dem Dozenten in Verbindung zu setzen. Sonst wird der Test mit null Punkten bewertet.

In beiden Tests müssen mindestens 50 Prozent der Aufgaben erfolgreich gelöst werden, um zur Klausur zugelassen zu werden.

Am Ende des Semesters werden 6 benotete Leistungspunkte vergeben, wobei die Note in einer 90-minütigen Klausur ermittelt wird. Die Klausur wird im Prüfungszeitraum, am Mittwoch, den **25. Februar 2009** von 10.15 bis 11.45 Uhr im Hörsaal 03.06.H03/04 geschrieben.

SONSTIGE REGELN:

Es gelten die üblichen Regeln über Täuschungen und unrechtmäßige Rechnerbenutzung.